

Rezensionen von Buchtips.net

T. A. Barron: Merlin und die Flügel der Freiheit

Buchinfos

Verlag: [dtv \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Fantasy](#)
ISBN-13: 978-3-423-70734-3 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 1,37 Euro (Stand: 04. Juli 2022)

In einer sternklaren Nacht bekommt Merlin von Dagda, dem Weisen der Anderswelt, eine Vision geschickt: In der längsten Nacht des Jahres wird über das Schicksal von Fincayra entschieden werden. Welt und Anderswelt rücken nah aneinander, zu nah, denn der Dämon Rhita Gawr und seine Truppen werden dies ausnutzen, um in die Realität zu strömen. Dies ist nur durch abzuwenden, wenn alle - aber auch wirklich alle - Bewohner Fincayras zur Wintersonnenwende bei Estonahenj, dem alten Steinkreis der Riesen, erscheinen... Und Merlin hat gerade einmal zwei Wochen Zeit, alle zusammenzurufen.

Und als wäre das immer noch nicht genug (ein häufiger Satz bei Merlin-Rezensionen), tritt auch noch Merlins alter Feind Dinatius auf den Plan, verbündet mit Rhita Gawr... Als alptraumhafter Krieger mit Schwertern statt Armen und einem Totenkopf als Maske, auf der Jagd nach Waisenkindern. Verzweifelt begibt sich Merlin auf die Jagd nach ihm, um weitere Opfer zu verhindern und stellt fest, dass ihre Kräfte ebenbürtig sind... Und Merlin sieht nur einen Ausweg - Er muss das Geheimnis der vergessenen Insel lüften.

Jede Pentalogie muss einmal ein Ende haben, nur bei der Merlin-Pentalogie schmerzt es besonders. Nach dem nicht ganz so glänzenden Vorgänger "[Merlin und der Zauberspiegel](#)" trumpft Barron hier jetzt wieder auf und liefert ein Literaturwerk der Superlative. Das ganze Buch über liegt eine fast spürbare Stimmung in der Luft, man wagt es kaum wegzulegen, bevor der Schluss da ist. Dieser befriedigt zwar aufgrund dem Abschied aller Anwesenden nicht richtig, aber geschichtlich hält sich Barron bis zuletzt an die Vorgaben, und so bleibt auch Merlin nicht für ewig auf Fincayra.

Nettes Bonbon: Wer sich mit der Artus-Saga auskennt, wird die vergessene Insel als "Avalon" wiederfinden... Im Großen und Ganzen ein perfekter Abschluss für einen Bücherzyklus, der wirklich das Zeug hat, selbst zur Legende zu werden!

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Kristian Kühn](#)
[28. November 2003]